

Wirtschaftsfragen im Mittelpunkt

Bodenseekreis – Die Wirtschaftsjunior-Bodensee-Oberschwaben veranstalten am Freitag, 8. Oktober, um 19 Uhr, erneut die „Salemer Gespräche“ in der ehemaligen Zehntscheuer der Schule Schloss Salem. Die 31. Ausgabe der renommierten Veranstaltung geht dieses Mal der Frage nach, wie viel Wachstum die Zukunft braucht. Auf dem Podium sind Persönlichkeiten aus den Bereichen Wirtschaft, Finanzen, Bildung und Politik: Thomas Keller, Vorsitzender der Geschäftsleitung Region Württemberg der Deutsche Bank AG; Helmut Oswald Maucher, Ehrenpräsident des Verwaltungsrats der Nestlé AG; Renate Moser, Inhaberin der Intersky GmbH; Johannes Weindel, Geschäftsführer der Klinikum Friedrichshafen GmbH und Oswald Metzger, Publizist, Wirtschafts- und Finanzexperte und EU-Politiker. Erstmals wird Markus Becking die Diskussion moderieren. Becking ist TV-Redakteur und -Moderator bei SWR. Für den Sender moderiert er seit Jahren die Sendungen „Samstag und Nacht“ und „Nachtkultur“.

Und diskutieren gibt es viel: Laut einer Analyse der Wirtschaftsjunior-Bodensee-Oberschwaben muss ein Beispielszahler bereits heute rechnerisch 1,34 Leistungsempfänger aufkommen. Gleichzeitig gab es im Krisenjahr 2009 laut Creditreform 34 000 Insolventen, darunter Unternehmen wie Karlt, Qimonda oder Karmann. Auf der anderen Seite hat der Aufschwung in

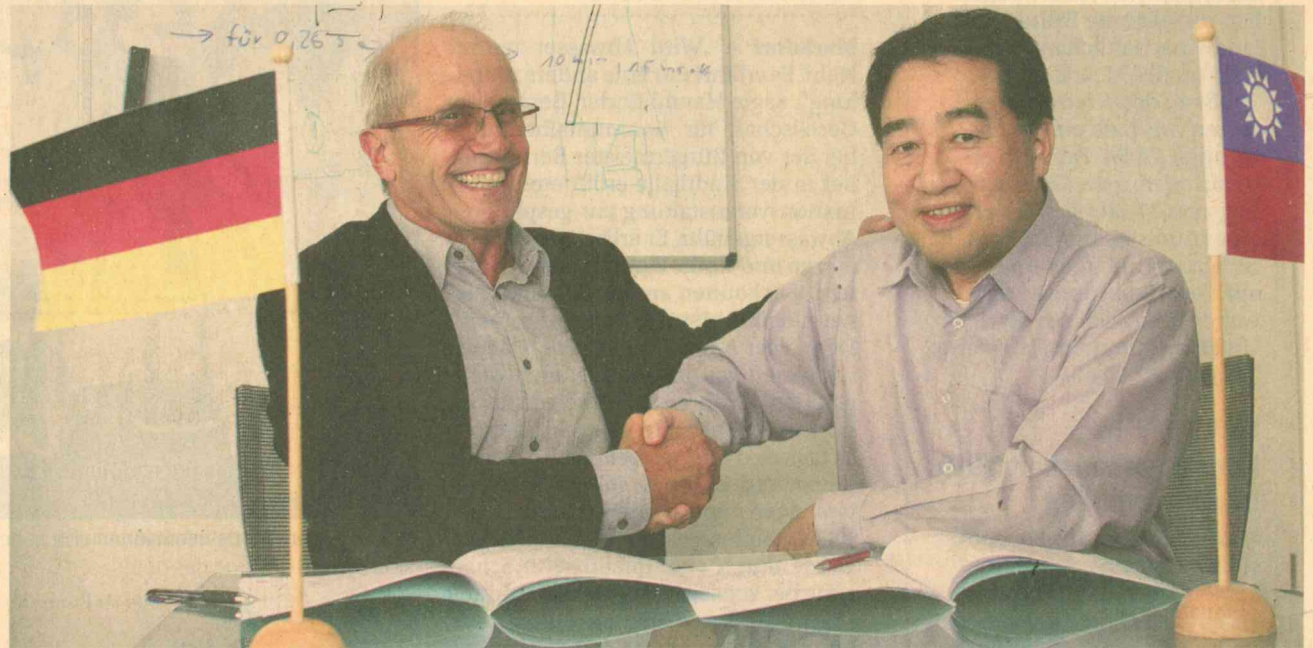
Immenstaader bauen Satellit für Taiwan

- Großer Auftrag für Systemfirma Space Tech
- Mission Formosat-5 dient der Erdbeobachtung

Immenstaad – Die Immenstaader Systemfirma Space Tech (STI) entwickelt und baut gemeinsam mit der taiwanesischen Raumfahrtagentur National Space Organization (NSPO) den Erdbeobachtungssatelliten Formosat-5 (FS-5) mit optischer Erdbeobachtungskamera. NSPO wird mit dem FS-5-Programm die Fähigkeiten der Satelliten- und Nutzlastentwicklung in Taiwan ausbauen. Die Erdbeobachtungsmision dient unter anderem der optimierten Landvermessung und Kartierung, der präzisen Umweltbeobachtung und der Früherkennung von Naturkatastrophen wie zum Beispiel Erdbeben.

Guey-Shin Chang, Generaldirektor der Taiwanesischen Raumfahrtagentur National Space Organization, und eine taiwanesischen Delegation bekräftigten jetzt die weitere Zusammenarbeit mit Space Tech. Mit einem Auftragsvolumen von 12 Millionen Euro unterstützt Space Tech die Entwicklung des Formosat-5-Satelliten und beschafft und liefert die wesentlichen Satellitenkomponenten für die FS-5-Satellitenplattform.

Space Tech selbst baut und liefert un-



Bernhard Doll, Chef des Immenstaader Satellitenbauers STI, und Guey-Shin Chang, Generaldirektor der taiwanesischen Raumfahrtagentur NSPO, freuen sich auf weitere Zusammenarbeit. BILD: FIRMA

Firma STI

Das Unternehmen „Space Tech International/Immenstaad“ (STI) wurde von den Ingenieuren Bernhard Doll und Jost Munder in Immenstaad-Kippenhausen gegründet. Im Juni 2009 wurde das neue Firmengebäude offiziell in Betrieb genom-

men. Dort sind rund 20 Mitarbeiter beschäftigt. Für vier große Aufträge hat Space Tech bislang den Zuschlag erhalten, mit denen sich das junge Unternehmen international und nun national einen Namen machte: Ein Tsunami-Frühwarnsystem für Indonesien, ein Satellitensystem für Taiwan und Südkorea sowie „Deos“, ein Satellit, der Weltraum-

